



Presse-Information

12. April 2017

### **Carsharing-Nutzung im europaweiten Vergleich: Römer fahren mit car2go zur Arbeit, Wiener zum Arzt und Frankfurter in den Supermarkt**

- Kunden nutzen car2go am häufigsten für Freizeitaktivitäten wie Restaurantbesuche
- Weitere typische Anwendungsfälle sind private Termine, persönliche Besorgungen und die Fahrt zur Arbeit
- Rund 60 Prozent der car2go Kunden sind unter 36 Jahre alt

*Stuttgart* – Flexibles Carsharing boomt. Im ersten Quartal 2017 hat car2go die Zahl seiner Mieten um 23 Prozent auf 6,2 Millionen gesteigert. Weltweit hat der internationale Marktführer mittlerweile über 2,3 Millionen Kunden an 26 Standorten, in Europa sind es über 1,3 Millionen Kunden an 14 Standorten. Eine Kundenbefragung<sup>1</sup> an den europäischen Standorten zeigt, für welche Zwecke die Kunden ein Auto von car2go mieten – und wie sich dies innerhalb Europas unterscheidet.

Am häufigsten nutzen car2go Kunden die Autos für Freizeitaktivitäten wie Restaurantbesuche – Spitzenreiter ist hier Amsterdam. 73 Prozent der befragten Kunden in der Grachtenstadt gaben an, car2go für diesen Zweck regelmäßig zu nutzen. In der österreichischen Bundeshauptstadt Wien sind es zwar weniger, aber immer noch mehr als die Hälfte (53 %) der Kunden, die mit car2go etwa ins typische „Beisl“ fahren. Die Kunden in der ewigen Stadt Rom mieten ein car2go Auto öfter als alle anderen Europäer für Fahrten zur Arbeit (35 %), während dies die Kunden in der bayrischen Landeshauptstadt München im Vergleich weniger oft (21 %) tun. Wienerinnen und Wiener nutzen car2go überdurchschnittlich häufig für private Termine (45 %) wie Arzttermine – im Gegensatz zu den Rheinländern in Düsseldorf und Köln, wo dieser sogenannte „Use-Case“ nicht ganz so stark ausgeprägt (31 %) ist. In der Bankenmetropole Frankfurt fahren die Kunden überdurchschnittlich oft mit einem Auto von car2go, um private Besorgungen (43 %) zu erledigen – beispielsweise den Einkauf im Supermarkt – wohingegen die Kunden in der Modemetropole Mailand etwa nicht ganz so häufig zum Shopping fahren (14 %).

„So vielfältig und bunt diese Städte und ihre Bewohner sind, so vielfältig sind auch die Anwendungsfälle“, sagt Olivier Reppert, CEO von car2go. „Alle Kunden haben aber eins gemeinsam: Sie leben in einer Stadt, in der man nicht unbedingt ein eigenes Auto braucht und möchten trotzdem eines parat haben, wenn sie es benötigen.“

Rund 60 Prozent der car2go Kunden sind unter 36 Jahre alt. Diese Altersstruktur unterscheidet sich zwischen den einzelnen Standorten kaum.

**Pressekontakt:** car2go, media\_car2go@daimler.com, Telefon: +49 711 17 33966

**Weitere Informationen zu car2go und Pressebilder unter [www.car2go.com](http://www.car2go.com) und auf der Daimler Global Media Site: <http://media.daimler.com/>**

---

<sup>1</sup> Insgesamt wurden 5.433 Kunden in 14 europäischen Städten zu ihrem Nutzungsverhalten in den vergangenen vier Wochen (multiple Choice) befragt.

## Über car2go

car2go ist Marktführer im Bereich des free-floating Carsharing und ein 100%iges Tochterunternehmen der Daimler AG. Mit dem Carsharing-Konzept von car2go können smart und Mercedes-Benz Fahrzeuge überall und jederzeit zu günstigen (Minuten-) Preisen gemietet werden. Das Finden, Buchen und Bezahlen der Fahrzeuge erfolgt per Smartphone. Den Carsharing-Dienst car2go gibt es seit 2008. Er ist international an 26 Standorten verfügbar (14 Standorte in Europa, davon sieben in Deutschland, elf Standorte in Nordamerika und mit Chongqing/China einen Standort in Asien). Eine länderübergreifende Nutzung ist jeweils innerhalb Europas und Nordamerikas möglich. Die rund 14.000 Fahrzeuge wurden von über 2,3 Millionen Kunden bereits mehr als 80 Millionen Mal angemietet. Rein elektrische Flotten mit insgesamt 1.350 Fahrzeugen gibt es an drei Standorten (Stuttgart, Amsterdam und Madrid). Damit ist car2go einer der größten Anbieter im Bereich des elektromobilen Carsharings. Firmensitz des Carsharing-Anbieters ist Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart. Das operative Geschäft wird innerhalb Europas von der car2go Europe GmbH gestaltet, einem Joint Venture-Unternehmen zwischen Daimler und Europas führendem Autovermieter Europcar. Weitere Informationen auch unter [www.europcar-group.com](http://www.europcar-group.com).



## Daimler im Überblick

Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an.

Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe – von Hybridfahrzeugen bis zu reinen Elektrofahrzeugen mit Batterie oder Brennstoffzelle – um langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Darüber hinaus treibt das Unternehmen das unfallfreie Fahren und die intelligente Vernetzung bis hin zum autonomen Fahren mit Nachdruck voran. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden.

Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Zum Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, sowie Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach und Mercedes me, die Marken smart, EQ, Freightliner, Western Star, BharatBenz, FUSO, Setra und Thomas Built Buses und die Marken von Daimler Financial Services: Mercedes-Benz Bank, Mercedes-Benz Financial Services, Daimler Truck Financial, moovel, car2go und mytaxi. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2016 setzte der Konzern mit insgesamt 282.488 Mitarbeitern rund 3 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 153,3 Mrd. €, das EBIT betrug 12,9 Mrd. €